

Der Branchentreffpunkt  
zum Jahresauftakt!

22. Handelsblatt Jahrestagung

# Energiewirtschaft 2015

20. bis 22. Januar 2015, Hotel InterContinental Berlin

Für interessante Diskussionen stehen u. a. zur Verfügung:



**Rainer Baake**, Staatssekretär, BMWi



**Miguel Arias Cañete**, EU Kommissar für Klimaschutz und Energie,  
Europäische Kommission



**Lisa Davis**, Mitglied des Vorstandes, Siemens AG



**Andreas Feicht**, Vorsitzender des Vorstandes, WSW AG;  
Vize-Präsident Energiewirtschaft, VKU e.V.



**Gunnar Groebler**, Vorsitzender der Geschäftsführung, Vattenfall Europe  
Windkraft GmbH



**Dr. Stefan Hartung**, Geschäftsführer, Robert Bosch GmbH



**Dr. Barbara Hendricks**, Bundesumweltministerin, BMU



**Johannes Kempmann**, Präsident, BDEW e.V.



**Prof. Klaus Josef Lutz**, Vorsitzender des Vorstandes, BayWa AG



**John E. Lynch**, Managing Director, Head of Power, Utilities and Renewables  
for EMEA, Bank of America Merrill Lynch



**Peter Mather**, BP Group Regional Vice President Europe



**Mario Mehren**, Mitglied des Vorstandes, Wintershall Holding GmbH



**Lord John Mogg**, Chair of the Board of Regulators, ACER



**Dr. Georg Müller**, Vorsitzender des Vorstandes, MVV Energie AG



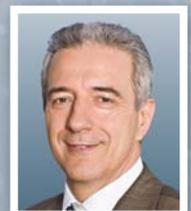
**Bernard Salha**, Senior Executive Vice President, EDF Group



**Dr. Rolf Martin Schmitz**, stv. Vorsitzender des Vorstandes, RWE AG



**Dr. Johannes Teyssen**, Vorsitzender des Vorstandes, E.ON SE



**Stanislaw Tillich**, Ministerpräsident Sachsen

Besuchen Sie uns im Internet: [www.handelsblatt-energie.de](http://www.handelsblatt-energie.de)

Haupt-Sponsor:



Konzeption und Organisation:

**EUROFORUM**  
an informa business

**Handelsblatt**

Substanz entscheidet.

# Stand der Energiewende und der Industriestandort Deutschland

## Erster Tag: Dienstag 20. Januar 2015

9.30 – 9.40



### Begrüßung durch

**Gabor Steingart,**

Herausgeber, Handelsblatt, Düsseldorf

und



**Christina Sternitzke,**

Mitglied der Geschäftsleitung,

EUROFORUM Deutschland SE

9.40 – 10.10

### Chancen und Margen im künftigen Energiegeschäft

- Neue Marktordnung
- Bedeutung der Ordnungspolitik für Marktchancen
- Geschäftspotenziale rund um den Energiekunden
- Chancen im Netz als Enabler
- Vermarktung von Leistung und Arbeit bei konventioneller und erneuerbarer Stromproduktion
- Rolle internationaler Märkte für deutsche Unternehmen



**Dr. Johannes Teyssen,**

Vorsitzender des Vorstandes, E.ON SE, Düsseldorf

10.10 – 10.30

### Diskussion

10.30 – 10.45

### Die Moderatoren der Tagung im Gespräch



**Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge,**

Direktor und Vorsitzender der Geschäftsleitung,

Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln



**Klaus Stratmann,**

stv. Leiter Hauptstadtbüro, Handelsblatt, Berlin

10.45 – 11.30 Pause

11.30 – 12.00

### Video Botschaft



**Miguel Arias Cañete,**

EU Kommissar für Klimaschutz und Energie,

Europäische Kommission, Brüssel

12.00 – 13.00

### Kurzstatements und Diskussionsrunde

#### Die Zukunft des Industriestandortes Deutschland



**Reiner Hoffmann,**

Vorsitzender,

DGB Deutscher Gewerkschaftsbund, Berlin



**Dr. Willem Huisman,**

Präsident und Vorsitzender des Vorstandes,

Dow Deutschland Inc., Schwalbach



**Bernhard Mattes,** Präsident, Amerikanische

Handelskammer (AmCham) und Vorsitzender der

Geschäftsführung, Ford-Werke GmbH, Köln



**Dr. Rolf Martin Schmitz,**

stv. Vorsitzender des Vorstandes, RWE AG, Essen und

Präsidiumsmitglied, BDEW e.V., Berlin

13.00 – 14.30 Mittagessen

14.30 – 14.50

### Stand der Energiewende: Nächste Schritte für 2015



**Rainer Baake,**

Staatssekretär, BMWi, Berlin

14.50 – 15.10

### Diskussion

15.10 – 16.30

### Kurzstatements und Diskussion

#### Geopolitische Entwicklungen, Stellung, Herausforderung und Handlungsoptionen für Europa

#### Paradigmen-Wechsel: Finanzierungsinnovationen zur Beschleunigung von Entwicklungsprozessen



**John E. Lynch,**

Managing Director, Head of Power, Utilities and Renew-

ables for EMEA, Bank of America Merrill Lynch, London

#### Wir kommen, um zu bleiben – Langfristige Partnerschaften für Versorgungssicherheit an den Rohstoffquellen



**Mario Mehren,** Mitglied des Vorstandes,

Exploration & Produktion in Russland, Nordafrika und

Südamerika, Wintershall Holding GmbH, Kassel

#### Geopolitische Entwicklungen



**Janusz Reiter,**

Direktor, Zentrum für Internationale Beziehungen,

Warschau



# Geopolitische Entwicklungen und die Globale Energie Arena

## Erster Tag: Dienstag 20. Januar 2015

### Für Versorgungssicherheit und Klimaschutz: Märkte und Vertrauen stärken



**Erik von Scholz,**  
Vorsitzender des Vorstandes,  
GDF SUEZ Energie Deutschland AG, Berlin

Moderation:



**Matt Frei,**  
Europe Editor and Presenter, Channel 4 News, London

16.30 – 17.10 Pause

17.10 – 18.00

### Kurzstatements und Diskussion

#### Die Globale Energie-Arena und industrielle Entwicklung

##### Systemwandel in der Energieversorgung – Dezentrale Strukturen erschließen lokale Ressourcen

- Weltweiter Trend: Optimierung der nationalen Energiesysteme durch lokale fossile und erneuerbare Energieträger
- Grundlage für den Wandel: Dezentrale Energiestrukturen
- Technologische Basis: Hybrid Stromerzeugung, kostenoptimierte Stromerzeugung aus Wind und Sonne, Lösungen für unkonventionelle fossile Ressourcen



**Lisa Davis,**  
Mitglied des Vorstandes,  
Siemens AG, München

##### Die Globale Energie Arena

- Globale Veränderungen auf den Öl- und Gasmärkten: Die Welt in 2035?
- Auswirkungen des US-Shale Gas Boom auf die europäische Petrochemie



**Peter Mather,**  
BP Group Regional Vice President Europe,  
London

Moderation:

**Matt Frei,** Europe Editor and Presenter, Channel 4 News, London

18.00 – 18.20

##### Vorstellung des World Energy Issues Monitor 2015 des World Energy Council



**Dr. Christoph Frei,**  
Secretary General, World Energy Council, London

18.20 – 18.30

### Diskussion

18.30

Zusammenfassung des ersten Tages

**accenture**  
High performance. Delivered.

18.40 – 19.00 Abfahrt zum gemeinsamen Abendessen

### „Networking-Dinner im Atrium Tower“

Auf Einladung von **Accenture, EUROFORUM** und dem **Handelsblatt**.

Wir laden Sie herzlich zu einem gemeinsamen Abend mit gutem Essen und ausgezeichneten Weinen ein. Genießen Sie den Abend in atemberaubender Atmosphäre in Berlin. Treffen Sie Bekannte wieder und nutzen Sie den Abend zu Begegnungen mit neuen Kollegen.



# Anforderungen an ein tragfähiges Energie-Marktdesign

## Zweiter Tag: Mittwoch, 21. Januar 2015



7.20

Treffpunkt Haupteingang Hotel  
**PwC lädt Sie zum Frühsport ein!**



Schon am frühen Morgen Energie tanken – bei einer gemeinsamen Joggingrunde durch den Tiergarten. Bringen Sie Ihre Lafschuhe mit und werden Sie Mitglied einer über die Jahre hinweg wachsenden Laufcommunity.

8.50 – 9.00

### Begrüßung durch die Moderatoren der Tagung:



**Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge**,  
Direktor und Vorsitzender der Geschäftsleitung,  
Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln



**Klaus Stratmann**,  
stv. Leiter Hauptstadtbüro, Handelsblatt, Berlin

### Trailer aus Brüssel und Berlin

9.00 – 9.40

#### Impulsvorträge

#### Veränderungen im Rahmen der europäischen Regulierung – Auswirkungen auf die Ausgestaltung des EU-Energiebinnenmarktes

- ACER/CEER Brücke bis 2025
- Schnelle Umsetzung des dritten Energiebinnenmarkt Paketes
- Entwicklung technischer Regeln als Voraussetzung für die Umsetzung
- Implementierung eines „frühen“ Market Coupling
- CRMs und andere Instrumente



**Lord John Mogg**, Chair of the Board of Regulators,  
ACER Agency for the Cooperation of Energy Regulators,  
Ljubljana, Slovenia

#### Märkte für Flexibilität als Leitbild europäischer Energiepolitik

- Flexibilität statt Kapazität als Regelungsziel
- Ansatzpunkte für Flexibilitätsmärkte
- Flexibilitätsoptionen und die Marktintegration Erneuerbarer Energien
- Folgerungen für die europäische Energieregulierung und -politik



**Dr. Norbert Schwieters**,  
Partner, Global Energy, Utility & Mining Leader,  
PricewaterhouseCoopers AG WPG, Düsseldorf

9.40 – 10.10

#### Kurzstatements und Diskussion

#### Anforderungen an ein kurz- und mittelfristig tragfähiges Energie-Marktdesign



**Andreas Feicht**, Vorsitzender des Vorstandes,  
WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal und  
Vize-Präsident Energiewirtschaft, VKU e.V., Berlin



**Lex Hartman**,  
Mitglied der Geschäftsführung,  
TenneT TSO GmbH, Bayreuth



**Lord John Mogg**,  
Chair of the Board of Regulators, ACER Agency for the  
Cooperation of Energy Regulators, Ljubljana



**Dr. Norbert Schwieters**,  
Partner, Global EU&M Leader,  
PricewaterhouseCoopers AG WPG, Düsseldorf

10.10 – 10.50 Pause

10.50 – 11.00

#### Impulsreferat

#### Energiepolitik auf dem Prüfstand

- Das neue EEG
- Stand Netzausbau
- Kapazitätsmarkt oder EOM?
- KWK – Ja oder Nein



**Johannes Kempmann**, Technischer Geschäftsführer,  
Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (SWM),  
Magdeburg und Präsident, BDEW e.V., Berlin

„Die Energiewende stellt die Energiewirtschaft vor die Herausforderung, mit neuen Produkten und Dienstleistungen die Märkte der Zukunft zu erschließen. Die steigende Komplexität des Energiesystems erfordert nicht nur neue technische Lösungen, sondern ein ganzheitliches Innovationsmanagement, das auch nicht-technische Lösungen wie organisatorische Innovationen und neue Geschäftsmodelle integriert betrachtet. Durch strategische Vorausschau können Unternehmen jedoch Unsicherheit bewältigen und Zukunft gestalten.“



Univ.-Prof. Dr. Marion A. Weissenberger-Eibl

# Energiepolitik auf dem Prüfstand: Klimapolitik, EEG-Reform und Kohleverstromung

Zweiter Tag: Mittwoch, 21. Januar 2015

11.00 – 11.50

## Kurzstatements und Diskussion

### Energiepolitik auf dem Prüfstand – ist nach der EEG-Reform vor der EEG-Reform?

- Fördermodelle nach 2017 – Ausschreibungsmodell?!
- Kommt eine EU-einheitliche Erneuerbare Energien-Förderung?
- Finanzierungsnotstand ohne Einspeisevergütung?
- Investitionen in Erneuerbare – auch in Zukunft noch ein gutes Geschäftsfeld und eine tragende Rolle bei der Energiewende



**Gunnar Groebler,**

Vorsitzender der Geschäftsführung,  
Vattenfall Europe Windkraft GmbH, Hamburg



**Johannes Kempmann,** Technischer Geschäftsführer,  
Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG,  
Magdeburg und Präsident, BDEW e. V., Berlin



**Dr. Georg Müller,**

Vorsitzender des Vorstandes,  
MVV Energie AG, Mannheim



**Dr. Urban Rid,**

Leiter Energiepolitik – Strom und Netze,  
BMWi, Berlin

11.50 – 12.10

## Interview



**Prof. Klaus Josef Lutz,**

Vorsitzender des Vorstandes,  
BayWa AG, München

12.10 – 12.30

## Interview



**Dr. Fritz Brickwedde,**

Präsident,  
Bundesverband Erneuerbarer Energien e. V. (BEE), Berlin

12.30 – 13.50 Mittagessen

PwC begrüßt alle Frauen herzlich zum  
women&energy Lunch

13.50 – 14.00

## Vergabe des Klimazertifikates



**Hubert Weiger,**

Vorsitzender, BUND, Berlin

14.00 – 14.20

## Impulsvortrag

### Klimakonferenz 2015 in Paris – was ist zu tun – was ist zu erwarten

- Energieeffizienz & Klimaschutz
- Potenziale Gebäude, Verkehr, Industrie, Landwirtschaft und Stromproduktion



**Dr. Barbara Hendricks,**

Bundesumweltministerin, BMU, Berlin

14.20 – 14.30

## Kommentar



**Prof. Dr. Ottmar Edenhofer,**

stv. Direktor und Chefökonom,  
PIK Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung, Potsdam

14.30 – 14.50 Fragen aus dem Publikum & Diskussion

## Moderation:



**Volker Angres,**

Leiter der Redaktion Umwelt, ZDF

14.50 – 15.50

## Diskussionsrunde

### Die Zukunft der Kohleverstromung in Deutschland

- Kohle als heimische Ressource
- Globale Industrieströme und heimische Reserven
- Braunkohle: volkswirtschaftlich kosteneffizient – brauchen wir den Rohstoff ja/nein?



**Matthias Hartung,**

Vorsitzender des Vorstandes,  
RWE Generation SE und RWE Power AG, Essen



**Dr. Ludwig Möhring,**

Geschäftsführer,  
WINGAS GmbH, Kassel



**Joachim Rumstadt,**

Vorsitzender der Geschäftsführung,  
Steag GmbH, Essen



**Stanislaw Tillich,**

Ministerpräsident Sachsen,  
Dresden



**Hubert Weiger,**

Vorsitzender,  
BUND, Berlin

## Moderation:

**Volker Angres,** Leiter der Redaktion Umwelt, ZDF

# Netzregulierung Strom & Gas

## Zweiter Tag: Mittwoch, 21. Januar 2015

15.50 – 16.30 Pause

16.30 – 16.50

### Impulsreferat

#### Netzregulierung Strom und Gas – ist die Anreizregulierung fit für die Energiewende?

- Investitionsbedarf im Zuge der Umsetzung der Energiewende
- Stand der Evaluierung der Anreizregulierung
- Vorstellungen der Bundesnetzagentur für eine energiewendetaugliche Entgeltregulierung



**Jochen Homann,**  
Präsident, Bundesnetzagentur, Bonn

16.50 – 17.40

### Impulsstatement und Diskussion

#### Netzregulierung Strom und Gas

- Zukünftige Anreizregulierung und Operative Excellence der Energieversorger
- Wie gut sind die Versorger für die 3. Regulierungsperiode sowie für die zunehmende Dezentralisierung aufgestellt?
- Zukünftige Ausgestaltung der NNE
- Investitionsanreize



**Prof. Dr. Peter Birkner,**  
Mitglied des Vorstandes,  
Mainova AG, Frankfurt/Main



**Jochen Homann,**  
Präsident, Bundesnetzagentur, Bonn



**Stephan Kamphues,**  
CEO, Open Grid Europe GmbH, Essen



**Torsten Maus,**  
Vorsitzender der Geschäftsführung,  
EWE Netz GmbH, Oldenburg

17.40 – 18.10

### Keynote

#### Das Silicon Valley der Energie-Industrie am Beispiel der Shale Gas-Entwicklung

- Junge Unternehmer und Entrepreneur als Treiber von Forschung und Entwicklung in der Energiebranche
- Die Rolle der kleinen und unabhängigen Firmen (die effizienter, unabhängiger, kreativer und agiler sind) bei der Entwicklung von neuen Technologien
- Technische Entwicklungen, Einfallreichtum, Wohlstand – bringen junge Generationen in der Energiewirtschaft hervor



**Shilpa Abbitt,**  
Vice President of Reservoir Engineering,  
Warwick Energy Group, Oklahoma City, USA

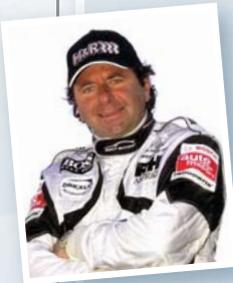
18.10 – 18.30

### Diskussion

18.30 Ende des zweiten Konferenztages und Übergang zur Abendveranstaltung

## Abendveranstaltung

Wir laden Sie herzlich auf die Formel 1-Strecke im Hotel InterContinental ein. Erleben Sie einen Abend, der ganz unter dem Motto Motorsport steht, zeigen Sie Ihr Können im Fahr-Simulator Formel 1-Wagen, auf dem Motorrad oder Ihre Fähigkeiten beim Boxenstopp.



**Klaus Ludwig,** Ex-Rennfahrer, 3-facher Le Mans-Sieger, mehrfacher Rennsportmeister, Kommentator und Motivations-trainer wird einen Kurzvortrag zum Thema „Bewältigung von extremen Situationen“ halten und Sie den Abend über bei Ihren Motorsport-Aktivitäten beraten und unterstützen.

Genießen Sie den Abend in entspannter Atmosphäre – wie immer beenden wir diesen mit einer Dance-Band. Nach dem großen Zuspruch im letzten Jahr konnten wir wieder die Band LADYLIKE gewinnen. Sie steht für die besten Hits der letzten Jahrzehnte im Original-Sound. Gleich 5 Sänger bieten Songs aus Party, Pop, Rock und Disco – abwechslungsreich, authentisch und vor allem mit viel Spaß.



# Von der Energiewende zur Innovationswende

## Dritter Tag: Donnerstag, 22. Januar 2015



7.20

Treffpunkt Haupteingang Hotel

**PwC lädt Sie zum Frühsport ein!**



Schon am frühen Morgen Energie tanken – bei einer gemeinsamen Joggingrunde durch den Tiergarten. Bringen Sie Ihre Lafschuhe mit und werden Sie Mitglied einer über die Jahre hinweg wachsenden Laufcommunity.

8.30 – 8.40

### Begrüßung durch die Moderatoren der Tagung:



**Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge,**

Direktor und Vorsitzender der Geschäftsleitung,  
Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln



**Klaus Stratmann,**

stv. Leiter Hauptstadtbüro, Handelsblatt, Berlin

8.40 – 9.00

### Impulsvortrag

#### Von der Vision zur Produktroadmap – strategisches Innovationsmanagement für systemische Innovationen

- Systemische Innovationen für Systemtransformationen
- Umgang mit Unsicherheit und offener Zukunft
- Von der Vision zur Umsetzung



**Univ.-Prof. Dr. Marion A. Weissenberger-Eibl,** Institutsleiterin Fraunhofer ISI Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI & Lehrstuhlinhaberin des Lehrstuhls für Innovations- und TechnologieManagement (ITM) am Institut ENTECHNON des KIT, Karlsruhe

9.00 – 9.15

#### Von der Energiewende zur Innovationswende

- Intelligente Energiesysteme
- Vernetzung und Internet der Dinge
- Neue Dimensionen der Kundenbeziehungen



**Dr. Stefan Hartung,**

Geschäftsführer, Robert Bosch GmbH,  
Gerlingen-Schillerhöhe

9.15 – 9.30

#### Tesla und Energiespeicher: Entscheidende Faktoren, Auswirkungen auf den Markt und künftige Entwicklung des kosteneffizienten Energiespeichers



**Mateo Jaramillo,**

Director, Powertrain Business Development,  
Tesla, Palo Alto, USA

9.30 – 10.00 Diskussion

10.00 – 10.40

### Kurzstatements

#### Big Data und der Weg zum Kunden

- Entwicklung von neuen Geschäftsfeldern – Downstream/Vertrieb (Smart, Kundenapplikationen, Apps)
- Zählerablesung, Auswertung, Verwertung, Kundenkenntnis
- Outsourcing, Kooperation oder selbst machen
- IT basierte Lösungen als Dienstleistung für EVU und Kunden



**Alex Laskey,**

Präsident und Gründer,  
Opower, Arlington, USA

#### Innovationspotenzial durch Digital Transformation Management für Utilities

- Chancen und Beispiele einer konsequenten digitalen Strategie
- Geschäftsmodelle für die Märkte der Zukunft
- Management-Tools für effiziente Führung der digitalen Transformation
- Systematische Produktentwicklung entlang der digitalen Wertschöpfungskette



**Matthias Moeller,**

Geschäftsführer,  
arvato Systems perdata GmbH, Leipzig

#### Vom Datenberg zum Geschäftsmodell

- Woher die Daten kommen
- Wie die Daten verarbeitet werden
- Wie daraus Geschäftsmodelle werden



**Dr. Frank Schmidt,**

Leiter Konzerngeschäftsfeld Energie,  
Deutsche Telekom AG, Bonn

#### Die digitale Revolution in der Energiewirtschaft, Industrialisierung 4.0 und die Rolle von Big Data und Analytics

- Wo stehen die Energieversorgungsunternehmen?
- Was können EVU aus anderen Industrien und deren Geschäftsmodellen lernen?
- Der Kunde geht digital – wie müssen sich Unternehmen und die Geschäftsmodelle ändern?
- Big Data/Analytics und die neuen Rollen von IT und Business im Spagat zwischen Innovation und Kostendruck



**Ralph C. Trapp,**

Geschäftsführer des Bereichs Energiewirtschaft,  
Accenture, Düsseldorf

# Management von neuen Geschäftsfeldern

Dritter Tag: Donnerstag, 22. Januar 2015

10.40 – 11.10 Diskussion

11.10 – 11.40 Pause

11.40 – 12.00

## Das Management von neuen Geschäftsfeldern: Inhouse, Zukauf von z. B. Start-ups, Kooperationen, Outsourcing

- Wie EDF seine Forschungs- und Innovationsaktivitäten managed
- Selbst machen oder outsourcen von Forschung & Innovationen innerhalb der EDF Gruppe



**Bernard Salha,**

Senior Executive Vice President, EDF Group,  
President, EDF Research and Development, Paris

12.00 – 12.10 Diskussion

12.10 – 13.10

## Kurzstatements

### Business Development im EVU – erfolgreiche Geschäftsmodelle

#### Mobile Metering: Einfach überall Mobilstrom laden

- Flächendeckend bezahlbare Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge
  - Intelligentes Ladekabel, einfache Systemsteckdose
- Aufbau und Betrieb eines virtuellen Stromnetzes basierend auf mobilen, intelligenten Stromzählern und innovativem Datenmanagement
  - Neue Potenziale für die Energiewirtschaft



**Knut Hechtfischer,**

Founder & CEO, ubitricity Gesellschaft für verteilte Energiesysteme mbH, Berlin

#### Innovative Energielösungen für B2B-Kunden und den öffentlichen Sektor

- Industrielle und Gewerbe-Energieeffizienz
- Zukunft der dezentralen Erzeugung
- Integrierte Lösungen als Wettbewerbsvorteil



**Robert Hienz,**

CEO, E.ON Connecting Energies GmbH, Essen

#### Neue Geschäftsmodelle:

##### vom Versorger zum Partner des Kunden

- Kunde wird zu seinem eigenen Energiemanager
- Energieunternehmen begleitet ihn auf diesem Weg, der durch die neue Energiewelt ermöglicht wird: dezentraler, flexibler, intelligenter
- Neue Geschäftsmodelle im Bereich des dezentralen Energiemanagement machen aus den Versorgern Partner des Kunden
- Das erfordert ein neues Geschäftsverständnis und neue Produkte und Dienstleistungen



**Ralf Klöpfer,**

Mitglied des Vorstandes,  
MVV Energie AG, Mannheim

#### Business Development, erfolgreiche Geschäftsmodelle: zufällig oder geplant zum Erfolg?

- Erste Voraussetzung: Die Standortbestimmung, die „DNA“ des Unternehmens (Marke, Kultur, ...)
- Die Zielsetzung (Vision, Mission, Strategie, strategische Ziele, Maßnahmen)
- Die Steuerung (Balance Scorecard, Maßnahmencontrolling ...)
- Die Ergebnisse (bis heute), die heutige Positionierung, Beispiele für umgesetzte Projekte



**Christian Meyer-Hammerström,** Geschäftsführer,

Osterholzer Stadtwerke GmbH & Co. KG,  
Osterholz-Scharmbeck

#### Energieeffizienz – Profitables Geschäftsmodell oder Hygienefaktor im Angebot an den Kunden

- Energieeffizienz und deren Wert in der Wahrnehmung der Kunden
- Engagement des Kunden in Energieeffizienz
- Monetisierung von Energieeffizienz



**Marc Sauthoff,**

Geschäftsführer Management Consulting  
Energiewirtschaft, Accenture, Kronberg

13.10 – 13.50 Diskussion

13.50 – 15.00 Mittagessen und  
Ende der 22. Handelsblatt Jahrestagung  
Energiewirtschaft 2015

Parallel zum Hauptkongress bieten wir Ihnen folgende zwei Programmpunkte an:

20. Januar 2015, 15.10 - 16.10 Uhr in Raum Tegel\*

**Erfolgsfaktoren von Energieversorgern im zunehmend unsicheren Marktumfeld**



**Dr. Volker Breisig,**  
Partner, PwC AG WPG



**Klaus Gerdes,**  
Leiter des Bereichs Regulierungsberatung, PwC AG WPG



**Ralf Kurtz,**  
Partner, PwC AG WPG

21. Januar 2015, 10.50 - 11.35 Uhr in Raum Tegel\*

**Gesundheitscheck Energiewende – Geht der Energiewende das Geld aus?**



**Dr. Christof Bauer,** Leiter Energiepolitik und Energiestrategie, Evonik Industries AG



**Dr. Gerhard Holtmeier,**  
Mitglied des Vorstandes, Thüga AG



**Dr. Marie-Luise Wolff-Hertwig,**  
Vorsitzende des Vorstandes, HSE AG



**Jörg Stäglich,** Partner, Oliver Wyman  
**Dr. Thomas Fritz,** Principal, Oliver Wyman

\*Bitte finden Sie sich bei Interesse rechtzeitig ein. Die Plätze sind limitiert für einen Austausch im kleinen und vertraulichen Kreise.

**TEILNEHMERSTRUKTUR DER 22. HANDELSBLATT JAHRESTAGUNG ENERGIEWIRTSCHAFT 2015**

(Stand 20.12.2014)



- 72% Energiewirtschaft
- 16% Dienstleister
- 6% Industrie
- 3% Banken
- 3% Sonstige



- 78% Geschäftsführung/ Vorstand/Aufsichtsrat
- 18% Abteilungsleiter
- 4% Mitarbeiter

**Info-Telefon: 02 11. 96 86 - 33 48**  
Haben Sie Fragen zu dieser Tagung?  
Wir helfen Ihnen gern weiter.



**INHALT UND KONZEPTION**

**Christina Sternitzke**  
Mitglied der Geschäftsleitung  
EUROFORUM Deutschland SE  
Telefon: +49 (0) 211.96 86 - 34 00  
Fax: +49 (0) 211.96 86 - 44 00  
christina.sternitzke@euroforum.com



**ORGANISATION**

**Daniela Nelles**  
Bereichs-Koordinatorin  
EUROFORUM Deutschland SE  
daniela.nelles@euroforum.com



**KUNDENBERATUNG UND ANMELDUNG**

**Ralf Ernst**  
Kundenberatung/Vertrieb  
EUROFORUM Deutschland SE  
anmeldhb@euroforum.com

„Spannende Themen, starke Inhalte, interessante Referenten, ein ganzheitlicher Blick auf die Energiewirtschaft und trotzdem auch genügend Raum zum persönlichen Austausch und Netzwerken – das ist die besondere Mischung der Handelsblatt Tagung aus Konferenz und Branchentreff. Deshalb ist der jährliche Besuch für mich unverzichtbar.“

**Dr. Marie-Luise Wolff-Hertwig,** Vorsitzende des Vorstandes, HSE AG/ENTEKA



Aktuelle Informationen finden Sie unter:  
[www.handelsblatt-energie.de](http://www.handelsblatt-energie.de)

## Sponsoring



### Haupt-Sponsor

Unsere Mandanten stehen tagtäglich vor vielfältigen Aufgaben, möchten neue Ideen umsetzen und suchen Rat. Sie erwarten, dass wir sie ganzheitlich betreuen und praxisorientierte Lösungen mit größtmöglichem Nutzen entwickeln. Deshalb setzen wir für jeden Mandanten, ob Global Player, Familienunternehmen oder kommunaler Träger, unser gesamtes Potenzial ein: Erfahrung, Branchenkenntnis, Fachwissen, Qualitätsanspruch, Innovationskraft und die Ressourcen unseres Expertennetzwerks in 157 Ländern. Besonders wichtig ist uns die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Mandanten, denn je besser wir sie kennen und verstehen, umso gezielter können wir sie unterstützen.

**PwC.** 9.300 engagierte Menschen an 28 Standorten. 1,55 Mrd. Euro Gesamtleistung. Führende Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft in Deutschland.

**PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**  
Moskauer Straße 19, 40227 Düsseldorf | [www.pwc.de/energiwirtschaft](http://www.pwc.de/energiwirtschaft)

### Sponsor des Dinners

**Accenture** ist ein weltweit agierender Managementberatungs-, Technologie- und Outsourcing-Dienstleister mit rund 319.000 Mitarbeitern, die für Kunden in über 120 Ländern tätig sind. Als Partner für große Business-Transformationen bringt das Unternehmen umfassende Projekterfahrung, fundierte Fähigkeiten über alle Branchen und Unternehmensbereiche hinweg und Wissen aus qualifizierten Analysen der weltweit erfolgreichsten Unternehmen in eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit seinen Kunden ein. Der Bereich Energiewirtschaft bei Accenture hat mehr als 30 Jahre Erfahrung mit Strom-, Gas- und Wasserversorgern und arbeitet aktuell mit über 200 Versorgern in über 35 Ländern zusammen. Accenture erwirtschaftete im vergangenen Fiskaljahr (zum 31. August 2014) einen Nettoumsatz von 30 Mrd. US-Dollar. Die Internetadresse lautet [www.accenture.de](http://www.accenture.de).

**Accenture** | Campus Kronberg 1, 61476 Kronberg | [www.accenture.de](http://www.accenture.de) ■ [www.accenture.at](http://www.accenture.at) ■ [www.accenture.ch](http://www.accenture.ch)

### Förderer

Als global agierender Next Generation IT Systemintegrator konzentriert sich **arvato Systems** auf Lösungen, die die digitale Transformation unserer Kunden unterstützen. Wir nutzen das Know-how von mehr als 2.700 Mitarbeitern an weltweit über 25 Standorten. Im Verbund der zum Bertelsmann Konzern gehörenden arvato können wir gesamte Wertschöpfungsketten gestalten. Das arvato Systems Team entwickelt zukunftsichere Lösungen, integriert passgenaue digitale Prozesse und übernimmt den Betrieb sowie die Betreuung von Systemen. Für Unternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft decken unsere erfahrenen IT- und Branchen-Experten das gesamte Utilities-Spektrum ab.

**arvato Systems** | Martin-Luther-Ring 7-9, 04109 Leipzig | [www.utilities.arvato-systems.de](http://www.utilities.arvato-systems.de)

**Bank of America Merrill Lynch** ist seit 1922 mit einer lokalen Präsenz in der EMEA-Region tätig. Mit Niederlassungen in über 30 Städten bietet die Bank ein miteinander verknüpftes und umfassendes Produkt- und Serviceportfolio in den Bereichen Global Corporate & Investment Banking, Global Markets und erfüllt die Bedürfnisse von Privat- und Geschäftskunden, Institutionen und Behörden sowohl mittels lokaler als auch globaler Expertise.

**Bank of America Merrill Lynch International** | 2 King Edward Street, London EC 1A 1HQ | [www.baml.com](http://www.baml.com)

Die **BP Europa SE** umfasst im Wesentlichen das Geschäft der BP in Deutschland, der Schweiz, Belgien, Österreich, Polen, den Niederlanden und Ungarn. Mit über 9.600 Mitarbeitern wurde 2013 ein Umsatz von rund 65 Milliarden Euro (inkl. Energiesteuer) erzielt. In Deutschland ist BP mit ihrem inländischen Tankstellennetz unter der Marke Aral und im Schmierstoffmarkt unter der Marke Castrol führend.

**BP Europa SE** | Wittener Straße 45, 44789 Bochum | [www.bp.de](http://www.bp.de) ■ [www.bp-se.eu](http://www.bp-se.eu)





## Förderer

**GDF SUEZ** ist ein weltweit tätiges Energieunternehmen, das seine Aktivitäten (Strom, Erdgas, Energiedienstleistungen) anhand eines Modells entwickelt, das auf verantwortungsvollem Wachstum basiert. Die Gruppe liefert hocheffiziente und innovative Lösungen für Privat- und Geschäftskunden sowie Kommunen und verfügt über einzigartige Expertise in vier Kernbereichen: unabhängige Stromerzeugung, Flüssigerdgas, Erneuerbare Energien und Energiedienstleistungen. Mit 147.200 Mitarbeitern weltweit erwirtschaftet GDF SUEZ 2013 einen Umsatz von 81,3 Mrd. Euro.

Die Tochtergesellschaft GDF SUEZ Energie Deutschland AG bündelt die Kompetenzen von rund 1.100 Mitarbeitern für die Erzeugung von Strom und Fernwärme, die Kooperation mit strategischen Partnern sowie den Vertrieb von Strom, Gas und Energiedienstleistungen.

**GDF SUEZ Energie Deutschland AG** | Friedrichstr. 200, 10117 Berlin | [www.gdfsuez-energie.de](http://www.gdfsuez-energie.de)



**Open Grid Europe** ist Deutschlands führender Fernleitungsnetzbetreiber mit einem Leitungsnetz von ca. 12.000 km Länge. Rund 1.650 Mitarbeiter gewährleisten einen sicheren und kundenorientierten Gastransport. Mit einem modernen und effizienten Leitungsnetz sowie umfassenden Services bietet Open Grid Europe zukunftsorientierte Transportlösungen und unterstützt aktiv das Entstehen eines europäischen Gasmarktes.

**Open Grid Europe GmbH** | Kallenbergstr. 5, 45141 Essen | [www.open-grid-europe.com](http://www.open-grid-europe.com)



Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität und Zuverlässigkeit steht. Das Unternehmen ist auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung aktiv. Siemens ist Nummer eins im Offshore-Windanlagenbau, einer der führenden Anbieter von Gas- und Dampfturbinen für die Energieerzeugung sowie von Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie und führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computer- und Magnetresonanztomographen, in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2014, das am 30. September 2014 endete, erzielte Siemens einen Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten von 71,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,5 Milliarden Euro. Ende September 2014 hatte das Unternehmen weltweit rund 357.000 Beschäftigte.

**Siemens AG** | Wittelsbacherplatz 2, 80333 München | [www.siemens.com](http://www.siemens.com)



**TenneT** ist der erste grenzüberschreitende Übertragungsnetzbetreiber für Strom in Europa. Mit rund 21.000 Kilometern an Hoch- und Höchstspannungsleitungen, 36 Millionen Endverbrauchern in den Niederlanden und in Deutschland gehören wir zu den Top 5 der Netzbetreiber in Europa. Unser Fokus richtet sich auf die Entwicklung eines nordwesteuropäischen Energiemarktes und auf die Integration erneuerbarer Energie. Taking power further

**TenneT TSO GmbH** | Bernecker Straße 70, 95448 Bayreuth | [www.tennet.eu](http://www.tennet.eu)



Die **Wintershall** ist eine 100-prozentige Tochter der BASF und seit mehr als 80 Jahren in der Suche und Förderung von Erdöl und Erdgas aktiv. Das Unternehmen beschäftigt weltweit mehr als 2500 Mitarbeiter aus 40 Nationen und ist heute mit Aktivitäten in Europa, Nordafrika, Südamerika, Russland sowie der Region Middle East der größte international tätige deutsche Erdöl- und Erdgasproduzent.

**Wintershall Holding GmbH** | Friedrich-Ebert-Str. 160, 34119 Kassel | [www.wintershall.com](http://www.wintershall.com)

## Sponsor des virtuellen Protokolls der Jahrestagung



Die **BayWa AG** (München) ist ein weltweit tätiger Konzern mit den Kernkompetenzen Handel, Logistik sowie ergänzende Dienstleistungen in den Kernsegmenten Agrar, Energie und Bau. Die BayWa ist einer der größten Projektierer für Wind- und Solarparks in Europa und einer der international führenden Agrarhandelskonzerne. Die BayWa hat weltweit 17.000 Mitarbeiter mit Schwerpunkten in Europa, USA und Neuseeland.

**BayWa AG** | Arabellastraße 4, 81925 München | [www.baywa.com](http://www.baywa.com)

## Green Sponsor

Die **GASAG-Gruppe** zählt zu den größten auf Erdgas spezialisierten Energieunternehmen Deutschlands. Unsere Geschäftstätigkeit umfasst den Transport, die Verteilung und den Vertrieb von Erdgas, Wärme und Strom; den Betrieb von Anlagen der dezentralen Energieversorgung, Verbrauchsabrechnungs- und Ablesedienste, Messgerätemanagement sowie die Errichtung und Unterhaltung energietechnischer Anlagen.

**GASAG Berliner Gaswerke Aktiengesellschaft** | Henriette-Herz-Platz 4, 10178 Berlin | [www.gasag.de](http://www.gasag.de)



## Sponsor der Networking-Lounge

Als Lösungsanbieter für die Energiewirtschaft und als europäischer Marktführer bei Energieleitsystemen für Strom, Gas, Öl, Wärme und Wasser liefert **PSI** neben hochverfügbaren Softwarelösungen für Betriebsführung und Netznutzung, integrierte Überwachungs-, Planungs- und Simulationsmöglichkeiten für das Management von Gasnetzen, Öl- und Produktenpipelines. Das zertifizierte Leckerkennungs- und Leckortungssystem unterstützt den sicheren Transport. Handels-, Vertriebs- und Planungssysteme runden das Angebot ab.

**PSI Aktiengesellschaft für Produkte und Systeme der Informationstechnologie**  
Dirksenstraße 42 – 44, 10178 Berlin | [www.psi.de](http://www.psi.de)



## Sponsor der Namensschilder

**Thüga** ist Kern des deutschlandweit größten Netzwerks kommunaler Energieversorger und an 100 Unternehmen (18.100 Mitarbeiter) beteiligt. Diese versorgen 3,9 Millionen Kunden mit Strom, 2,1 Millionen mit Erdgas und 0,9 Millionen mit Trinkwasser. Thüga ist mit Netzwerkfunktionen beauftragt: Gewinnung neuer Partner, Koordination und Moderation von Projekten sowie Steuerung der Zusammenarbeit.

**Thüga Aktiengesellschaft** | Nymphenburger Straße 39, 80335 München | [www.thuega.de](http://www.thuega.de)



## Sponsoring und Ausstellungen

Haben Sie Interesse an Möglichkeiten zu Sponsoring und Ausstellung? Für nähere Informationen steht Ihnen gerne zur Verfügung:  
**Christina Westenberger**, Sales Director | Telefon: +49 (0)211.96.86 – 3718 | [christina.westenberger@euroforum.com](mailto:christina.westenberger@euroforum.com)

# Ausstellung und Unternehmenspräsentation



[www.ave-online.de](http://www.ave-online.de)



[www.aareal-bank.com](http://www.aareal-bank.com)



[www.accenture.de](http://www.accenture.de)



[www.utilities.arvato-systems.de](http://www.utilities.arvato-systems.de)



[www.bentley.com](http://www.bentley.com)



[www.bp.de](http://www.bp.de)



[www.deekeling-arndt.de](http://www.deekeling-arndt.de)



[www.dreso.com](http://www.dreso.com)



[www.eon.de](http://www.eon.de)



[www.endios.de](http://www.endios.de)



[www.erdgas-mobil.de](http://www.erdgas-mobil.de)



[www.euroforum.de](http://www.euroforum.de)



[www.ewi.uni-koeln.de](http://www.ewi.uni-koeln.de)



[www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de)



[www.gas-union.de](http://www.gas-union.de)



[www.gdfsuez-energie.de](http://www.gdfsuez-energie.de)



[www.eu.mhps.com](http://www.eu.mhps.com)



[www.itron.com/de](http://www.itron.com/de)



[www.kienbaum.de](http://www.kienbaum.de)



[www.klima-invest.de](http://www.klima-invest.de)



[www.landisgyr.de](http://www.landisgyr.de)



[www.mandieselturbo.com](http://www.mandieselturbo.com)



[www.marsh.de](http://www.marsh.de)



[www.mvv-energie.de](http://www.mvv-energie.de)



[www.oliverwyman.de](http://www.oliverwyman.de)



[www.omexom.de](http://www.omexom.de)



[www.plenum.de/energiewirtschaft](http://www.plenum.de/energiewirtschaft)



[www.poyry.com](http://www.poyry.com)



[www.putzundpartner.de](http://www.putzundpartner.de)



[www.pwc.de/energiewirtschaft](http://www.pwc.de/energiewirtschaft)



[www.regiocom.com](http://www.regiocom.com)



[www.rku-it.de](http://www.rku-it.de)



[www.sag.eu](http://www.sag.eu)



[www.siemens.de](http://www.siemens.de)



[www.trianel.com](http://www.trianel.com)



[www.ubitricity.com](http://www.ubitricity.com)

empowered by EDF



[www.vng.de](http://www.vng.de)



[www.wingas.com](http://www.wingas.com)



[www.wintershall.com](http://www.wintershall.com)



Gemeinsam. Für nachhaltige Energie.

[www.zukunft-erdgas.info](http://www.zukunft-erdgas.info)

# Wir laden Sie herzlich ein, unsere Ausstellung zu besuchen!

Informieren Sie sich über die aktuellen Produkte, Dienstleistungen und Innovationen. Nutzen Sie die Möglichkeiten im Ausstellungsbereich für ausführliche Gespräche mit Ihren Kollegen, Referenten und Ausstellern.



empowered by edf

## Einfach überall Mobilstrom laden.

An einer Straßenlaterne das Elektrofahrzeug aufladen und dabei den Stromtarif selbst wählen? Am Stand von ubitrlicity erfahren Sie, wie das funktioniert. ubitrlicity ermöglicht das Zählen und Abrechnen von Strom für den mobilen Stromzähler. Mit mobiler Abrechnungstechnik integriert im Ladekabel wird es möglich, dass Autofahrer auch unterwegs den Stromtarif selbst bestimmen. Ladepunkte werden auf kompakte Systemsteckdosen reduziert, die sogar vollständig in einen Lichtmast passen.



**pwc**

## Energiewende – Der (etwas) andere Blick

Wussten Sie schon? Das Branchennetzwerk women&energy (von PwC) veröffentlicht im Rahmen der Handelsblatt Jahrestagung am 21. Januar 2015 das erste aus dem Netzwerk initiierte Buch mit dem Titel „Energiewende – Der (etwas) andere Blick“. Nutzen Sie die Gelegenheit im Buch zu schmökern und sich am PwC Konferenzstand mit den Autorinnen und der Herausgeberin Dr. Nicole Elert auszutauschen.



## Wenn Gedanken bewegen – Mindball

Besuchen Sie uns an unserem BP-Stand und erfahren Sie, wie Sie Ihre Gedanken in Energie umwandeln und damit eine Kugel in eine gegnerische Zielfläche lenken können. Wie das funktioniert? Über ein Stirnband werden die Gehirnströme der Spieler gemessen und in Energie übersetzt. Das Spannende dabei: Nur wer entspannt bleibt, manövriert die Kugeln in die gewünschte Richtung. Seien Sie mit dabei!



## Neugierig auf innovative Kundenlösungen?

Dann besuchen Sie unsere speziell für Sie eingerichtete E.ON-Lounge. Wir freuen uns auf einen Austausch mit Ihnen.

**PUTZ & PARTNER**  
UNTERNEHMENSBERATUNG AG

## Aktuelle Studie

PUTZ & PARTNER wird während der Tagung die Umfrageergebnisse der Studie „Wechselbereitschaft von Stromkunden 2015“ veröffentlichen – besonders wertvoll wird die Studie sein, da die Entwicklung des Verbraucherverhaltens über 5 Jahre ersichtlich wird. Angesichts der Vielzahl der regulatorischen Tagungsthemen hilft die Lektüre der Studie dabei, den Kunden auch in Berlin nicht aus dem Auge zu verlieren. Die Studie ist am PUTZ & PARTNER Messestand kostenlos erhältlich.

# Diese Punkte machen die Jahrestagung einzigartig

- 1 DER BRANCHENTREFF**  
Über 1.200 Teilnehmer (aus über 700 Unternehmen und über 20 Ländern), davon über 72% aus der Energiewirtschaft.
- 2 TREFFPUNKT DER ENTSCHEIDER**  
78% Vorstände und Geschäftsführer.
- 3 DIE NETWORKING-PLATTFORM**  
Exzellente Networking-Möglichkeiten während der Tagung.
- 4 SPRECHER, DIE ETWAS ZU SAGEN HABEN**  
Hier reden die Macher und Vordenker aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Forschung.
- 5 DER PERFEKTE START INS JAHR**  
Bereits am Anfang des Jahres wissen, wohin die Reise im neuen Energiejahr geht.
- 6 GROSSE AUSSTELLUNG**  
Begleitende Ausstellung mit marktspezifischen Produkten und Dienstleistungen.

## FOLGEN SIE UNS

-  [www.twitter.com/energie\\_live](http://www.twitter.com/energie_live)
-  [www.facebook.com/euroforum.de](http://www.facebook.com/euroforum.de)
-  [www.euroforum.de/news](http://www.euroforum.de/news)



Die geübten Hände des Massage-Teams „Muskeltiere“ sorgen für Wohlbehagen. Im Rahmen der Ausstellung laden Sie das Handelsblatt und EUROFORUM zu einer kostenlosen Massage ein, die Ihnen neue Energie verleiht.

## EVENT IPAD



Nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten des Event iPads – nehmen Sie direkt mit den anderen Teilnehmern vor Ort Kontakt auf.

Profitieren Sie von den reichhaltigen Contentangeboten in der Fachbibliothek.

Sie erhalten alle aktuellen Änderungen, Neuigkeiten und Zusatzveranstaltungen auf dem Event iPad angezeigt.

## Medienpartner

**ENERGIE & MANAGEMENT**  
ZEITUNG FÜR DEN ENERGIEMARKT

[www.energiemarkt-medien.de](http://www.energiemarkt-medien.de)

**DVGW energie|wasser-praxis**

[www.dvgw.de](http://www.dvgw.de)

**gwf**  
Gas Erdgas

[www.gwf-gas-erdgas.de](http://www.gwf-gas-erdgas.de)

**BIZZ energy today.**

[www.bizzenergytoday.com](http://www.bizzenergytoday.com)

**ENERGY 20**  
ZUKUNFT ENERGIE

[www.energy20.net](http://www.energy20.net)

**neue energie**  
das Magazin für erneuerbare Energien

[www.neueenergie.net](http://www.neueenergie.net)

**ED Energie Informationsdienst**

[www.eid-aktuell.de](http://www.eid-aktuell.de)

**enerope**

[www.enerope.eu](http://www.enerope.eu)

**stadt+werk**  
Fachzeitschrift für Energiepolitik, Klimaschutz, Ressourcenmanagement

[www.stadt-und-werk.de](http://www.stadt-und-werk.de)

**>e energiespektrum**

[www.energiespektrum.de](http://www.energiespektrum.de)

**EnWZ** Zeitschrift für das gesamte Recht der Energiewirtschaft  
Internet: [www.enwz-beck.de](http://www.enwz-beck.de)

[www.enwz.beck.de](http://www.enwz.beck.de)

**SONNE WIND & WÄRME**

[www.sonnewindwaerme.de](http://www.sonnewindwaerme.de)

**e|m|w**

[www.emw-online.com](http://www.emw-online.com)

**et** ENERGIEWIRTSCHAFTLICHE TAGESFRAGEN  
ZEITSCHRIFT FÜR ENERGIEWIRTSCHAFT RECHT TECHNIK UND UMWELT

[www.et-energie-online.de](http://www.et-energie-online.de)

**THEMEN|magazin|**  
www.themen-magazin.de

[www.themen-magazin.de](http://www.themen-magazin.de)



Ihr persönlicher Anmeldecode



INFOPOST  
Ein Service der Deutschen Post

ALLEMAGNE Port payé

**Jetzt noch anmelden!**

[www.handelsblatt-energie.de/anmeldung](http://www.handelsblatt-energie.de/anmeldung)

Ja, ich nehme/wir nehmen vom 20. bis 22. Januar 2015 in Berlin teil [P1200583M013]

	Im Hauptraum	Im Extra-Raum mit Video-Live-Übertragung
Als Vertreter aus Energie- und Industrieunternehmen	<input type="checkbox"/> € 2.899,-*	<input type="checkbox"/> € 2.399,-*
Als Vertreter aus anderen Branchen	<input type="checkbox"/> € 3.099,-*	<input type="checkbox"/> € 2.599,-*

[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.] \*Alle Preise verstehen sich p.P. zzgl. MwSt.  
[Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**
  - Ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme **das Handelsblatt kostenlos für zwei Monate erhalten.**
  - Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.
- [Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: +49(0)211.96 86-33 33.]

22. Handelsblatt Jahrestagung

## Energiewirtschaft 2015

20. bis 22. Januar 2015, Hotel InterContinental Berlin

Budapester Straße 2, 10787 Berlin, Telefon: +49(0)30.26 02-0

Oder ausfüllen und faxen an: 0211.96 86 - 40 40

**1**

Name \_\_\_\_\_

Position/Abteilung \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Geburtsjahr \_\_\_\_\_

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partner-Unternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail:  Ja  Nein Zusendung per Fax:  Ja  Nein

**2**

Name \_\_\_\_\_

Position/Abteilung \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Geburtsjahr \_\_\_\_\_

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partner-Unternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail:  Ja  Nein Zusendung per Fax:  Ja  Nein

Firma \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anmeldung erfolgt durch \_\_\_\_\_

Position \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Name \_\_\_\_\_

Abteilung \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?

Ich selbst oder  Name: \_\_\_\_\_ Position: \_\_\_\_\_

**Teilnahmebedingungen.** Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränken und Abendessen pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**Datenschutzinformation.** Die EUROFORUM Deutschland SE und die Handelsblatt GmbH verwenden die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen wie der Handelsblatt GmbH zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 111234, 40512 Düsseldorf widersprechen.

**Zimmerreservierung.** Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort Handelsblatt-/EUROFORUM-Konferenz vor. Änderungen vorbehalten.

**Wir über uns.** Handelsblatt Veranstaltungen vermitteln Ihnen in hochkarätigen Konferenzen und Seminaren wichtige Wirtschaftsinformationen zu aktuellen Themen. Wir bieten damit Führungskräften aus Wirtschaft und Industrie Foren für Know-how-Transfer und Meinungsaustausch. Mit der Planung und Organisation der Veranstaltungen haben wir die EUROFORUM Deutschland SE beauftragt.

### Anmeldung und Information

per Fax: +49(0)211.96 86-40 40

telefonisch: +49(0)211.96 86-33 48  
[Ralf Ernst]

Zentrale: +49(0)211.96 86-30 00

schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE  
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

per E-Mail: anmeldhb@euroforum.com

im Internet: [www.handelsblatt-energie.de](http://www.handelsblatt-energie.de)